

NIEDERSCHRIFT

über die **15. Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Bredstedt** am Mittwoch, dem 17.11.2021, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Aula der Landwirtschaftsschule, Theodor-Storm-Straße 2**

Beginn: 19:03 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Bernhard Lorenzen

Stadtvertreter

Kay-Peter Christophersen
Ralph Ettrich
Karl-Heinz Sodemann
Andreas Tadsen

Stadtvertreterin

Johanna Christiansen

Bürgerliches Mitglied

Johannes Frauen
Michaela Lühr

Protokollführer

Stefan Hems

Seniorenbeirat

Uta Gelteit-Lahbil

Gäste

Christian Schmidt Bürgermeister

Zuhörer:

8 Personen

Presse

Herr Udo Rahn Vertreter für die Husumer
Nachrichten

Nicht anwesend:

Bürgerliches Mitglied

Oliver Petersen und kein Vertreter aus der
CDU-Fraktion

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.08.2021

- 4 Beratung und Beschlussempfehlung zum Stellenplan 2022
- 5 Beratung und Beschlussempfehlung zur Haushaltssatzung 2022 einschl. dem Investitionsprogramm 2020-2025
- 6 Anträge
- 7 Mitteilungen und Anfragen

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO: (Eröffnung und Begrüßung)
--

Der Finanzausschussvorsitzende Bernhard Lorenzen eröffnet um 19:03 Uhr die heutige 15. Sitzung des Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich.

Gegen die Form und Frist der Einladung vom 02.11.2021 ergeben sich keine Einwände.

Die Protokollführung übernimmt Stefan Hems von der Amtsverwaltung.

Die Beschlussfähigkeit wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

Zu Punkt 2 der TO: (Einwohnerfragestunde)

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 3 der TO: (Genehmigung der Niederschrift vom 23.08.2021)

Die Niederschrift vom 23.08.2021 liegt allen Ausschussmitgliedern vor und wird ohne Änderungen genehmigt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1

Zu Punkt 4 der TO: (Beratung und Beschlussempfehlung zum Stellenplan 2022)
--

Der Stellenplanentwurf 2022 liegt im Entwurf allen Mitgliedern vor. Dieser ist mit der Einladung zur heutigen Sitzung allen Mitgliedern zugemalt worden.

Die Gesamtanzahl der Planstellen beträgt analog der I. Veränderungsliste zum Stellenplan 2021 unverändert insgesamt 20,514 Planstellen. Die einzige neue befristete Planstelle ist die für die Stadtmarketingkoordinatorin seit dem 01.10.2021.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Beschlussfassung des Stellenplanes 2022.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung zur Haushaltssatzung 2022
einschl. dem Investitionsprogramm 2020-2025)

Den Mitgliedern des Finanzausschusses sind im Vorwege zur heutigen Sitzung digital umfassende Unterlagen im Entwurf, wie das Gesamtergebnis zum Ergebnisplan, die Haushaltssatzung 2022, die Teilergebnispläne, die Gesamtübersicht zum Finanzplan, die Gesamtübersicht zum Finanzplan, das Investitionsprogramm und ein erläuterndes Anschreiben zum Haushaltsentwurf 2022, zugesandt worden. Fragen im Vorwege haben sich dazu nicht ergeben.

Der Finanzausschussvorsitzende geht zunächst auf das Gesamtergebnis zum Ergebnisplan 2022 (Ergebnis der laufenden Erträge und Aufwendungen) ein. Dieser weißt in der Planung für das Haushaltsjahr 2022 einen Fehlbedarf von ./ 285.800 € (HH-Plan Entwurf 2021 waren es anfänglich noch ./ 704.700 €) aus.

Fragen dazu werden aus der Runde der Anwesenden nicht gestellt.

Durch den Protokollführer werden die wesentlichsten Zahlen aus auch vorliegenden Entwurf des Investitionsprogramm 2020-2025, mit Technik unterstützt über die Leinwand, den Mitgliedern vorgestellt und näher erläutert. Fragen aus der Runde der Anwesenden werden durch ihn beantwortet.

Eine Darlehensaufnahme zur Mitfinanzierung der Investitionen ist für das Haushaltsjahr 2022 nicht vorgesehen. Die Auszahlungen können über die vorhandenen liquiden Mittel mitfinanziert werden. Eine Nettoneuverschuldung ist somit nicht geplant. Die Stadt kann weiter Schulden abbauen.

Sodann empfiehlt der Finanzausschuss einstimmig der Stadtvertretung die Haushaltssatzung im vorliegenden Entwurf und das Investitionsprogramm 2020-2025, so zu beschließen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 6 der TO:

(Anträge)

Der Stadt Bredstedt liegt ein schriftlicher Antrag der Bürgerinteressenvertretung Bredstedt e.V. (BIV e.V.) vom 30.10.2021 über die Senkung der Hundesteuer von derzeit 120,-€ pro Jahr auf zukünftig (ab 01.01.2022) 60,-€ pro Jahr für den 1. Hund vor.

Herrn Frankenstein, als Vertreter der B.I.V., der heute Abend auch anwesend ist, wird Gelegenheit gegeben, seinen Antrag heute Abend zu erläutern.

Dieser liest zunächst noch einmal für alle Anwesenden seinen Antrag mit der Begründung vor. Ergänzend berichtet Herr Frankenstein, dass die B.I.V. derzeit rd. 191 Unterstützungsunterschriften zu deren Antrag gesammelt haben. Ca. 30 Unterschriften sind noch im Zulauf.

Der Finanzausschussvorsitzende berichtet von der derzeitigen Haushaltslage 2022 mit einem ausgewiesenen Fehlbedarf von ./ 285.800 €. Die Stadt kann sich dadurch keine „Geldgeschenke“ für eine doch nur kleine Gruppe von Hundesteuerzahlern erlauben. Derzeitig sind beim Amt 387 erste Hunde angemeldet.

Ausschussmitglied Johanna Christiansen kann diesen Antrag moralisch nicht unterstützen, da die Stadt an einer anderen Stelle kürzlich die Erhöhung der KiGa-Gebühren für die Zukunft mitbeschlossen hat.

Andere Mitglieder aus dem Finanzausschuss können sich dieser Argumentation anschließen.

Sodann empfiehlt der Finanzausschuss einstimmig diesen Antrag der B.I.V. auf Absenkung der Hundesteuer abzulehnen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Zu Punkt 7 der TO: (Mitteilungen und Anfragen)
--

Die mit dem Ausschussvorsitzenden abgestimmten Sitzungstermine 2022 für alle Gremien der Stadt, einschließlich dem Finanzausschuss, werden in Kürze zugemailt werden.

Mit einem Dank für die Mitarbeit schließt der Vorsitzende um 20.05 Uhr die heutige Finanzausschusssitzung.

Vorsitz	Protokollführung
Bernhard Lorenzen	Stefan Hems